

Einladung zum 18. Tischtennis-Saison-Eröffnungsturnier

Am Samstag, 25. September 2010 um 18 Uhr

Für Damen, Herren und Jugend1 des TSV Wasserburg

Turnier-Modus:

Bewährtes System, bei dem alle Spieler der Damen, Herren und Jugend in eine Rangliste integriert werden und jede(r) Spieler(in) die gleiche Anzahl von Spielen (5 oder 6) gegen in etwa gleichwertige Gegner hat.

Das System ist für jede Teilnehmerzahl bereits fix. Somit erfolgt keine Auslosung, sondern die Anzahl der Teilnehmer und die Ranglistenplätze der Teilnehmer gibt vor, wer gegen wen spielt. Aus Sicht des Einzelnen also Zufall, da ja keiner exakt weiß, wer und wie viele Spieler kommen.

Je besser ein Spieler laut Rangliste desto besser im Durchschnitt seine Gegner und umgekehrt.

Beispiel für 18 Teilnehmer:

Nr. 1 der Rangliste am Turniertag spielt gegen Nr. 2, 3, 4, 5, 6, 7

Nr. 10 der Rangliste am Turniertag spielt gegen Nr. 4, 5, 9, 11, 14, 16

Nr. 18 der Rangliste am Turniertag spielt gegen Nr. 12, 13, 14, 15, 16, 17

Auf diese Weise wird gewährleistet, dass jeder Teilnehmer ungefähr gleichwertige Gegner hat, ein großer Trainingseffekt gegeben ist, jeder die gleiche Anzahl an Spielen hat und nicht schon früh ausscheiden kann.

Es entsteht eine große Spannung, da **jeder die Chance hat, das Turnier zu gewinnen**, auch wenn die Chancen für steigende Ranglistenplätze (bessere Spieler) geringfügig besser sind.

Es wird auf 3 Gewinnsätze, je Satz bis 11 Punkte gespielt, mit der Ausnahme, dass beim Satzstand von 2 zu 2 das Spiel beendet ist und es zu einem Unentschieden kommt.

Dies ist gerechter als ein hauchdünner Sieg von 3 zu 2 und führt zu einer erweiterten Punktestandmöglichkeit, die die Platzierungsermittlung erleichtert.

Mögliche Resultate: 3 : 0, 3 : 1, 2 : 2

Sieger des Turniers, ist derjenige, der die meisten Punkte (2 : 0 bei Sieg, 1 : 1 bei Unentschieden) erzielt. Bei Punktegleichheit entscheidet das Satzverhältnis, bei Gleichheit die Höhe der Gewonnenen Sätze, bei Gleichheit das direkte Verhältnis, liegt keine Begegnung vor, ist der Ranglistenhöhere der Sieger, da er die besseren Gegner hatte.

Preise Wanderpokal für Sieger, bei zweimaligem Gewinn hintereinander oder dreimalig insgesamt geht der Pokal in den Besitz des Siegers.
Essens-Gutscheine für die ersten zwei bis vier !

Verpflegung: Getränke, Wurst- und Käsesemmeln

PS: Aufgrund der Möglichkeit zur idealen Saisonvorbereitung und des kompakten Turnierablaufs hoffen der Organisator Udo Laube und der Abteilungsleiter Adrian Gluchow und die Mannschaftsführer auf zahlreiche Beteiligung.